



BEC AG

Geschäftsbericht 2008

1. Januar 2008

bis 31. Dezember 2008

Inhaltsverzeichnis

I Jahresbericht

II Jahresrechnung der BEC AG

1. Erfolgsrechnung

2. Bilanz

3. Mittelflussrechnung

4. Verwendung des Bilanzgewinnes

5. Anhang

6. Bericht der Revisionsstelle

III Aktionäre

IV Organe

I Jahresbericht 2008

Geschätzte Geschäftspartnerinnen und Geschäftspartner
Sehr geehrte Aktionärinnen und Aktionäre
Liebe Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter

Aufgrund der starken weltwirtschaftlichen Turbulenzen ist es gut möglich, dass das Jahr 2008 in die Geschichtsbücher eingehen wird. Die weltweiten, vor allem finanzwirtschaftlichen Ereignisse des Jahres 2008 waren derart, dass dadurch bisherige Verhaltensmuster unseres Wirtschaftens und die Bewertung von ganzen Systemen grundlegend überdacht werden müssen. In unserem Umfeld war vor allem der im zweiten Halbjahr extreme Zerfall des Ölpreises und dessen Auswirkungen ein Thema. Das Geschäftsjahr 2008 der BEC war von diesen negativen Geschehnissen an den Finanzmärkten glücklicherweise nicht direkt betroffen, da auch bei den Unternehmen im Geschäftsumfeld von BEC, namentlich den Energieversorgern und den Pharmabetrieben, die weltwirtschaftlichen Turbulenzen noch keine spürbaren Spuren hinterlassen haben. Für BEC dürfen wir deshalb von einem guten Geschäftsgang mit sehr erfreulichem finanziellem Ergebnis sprechen.

Betroffen von Vorgängen im wirtschaftlichen Umfeld war und ist BEC, die Aktionäre und Kunden von BEC, hingegen in Bezug auf die Veränderungen im Erdgas- und Strommarkt. Beim Erdgasmarkt fielen die Beschaffungspreise infolge der Ankoppelung der Gaspreise an den Ölmarkt erstmals wieder im Oktober und auf Ende Jahr. Im Geschäftsjahr 2008 waren die Verhandlungen bezüglich Preisen für den Einkauf der elektrischen Energie und den Netznutzungstarifen zwischen den Kunden und den Energieversorgern, mit BEC als Vermittlerin und Beraterin, das wichtige Thema. In der zweiten Jahreshälfte hat sich nach Bekanntwerden der als sehr hoch empfundenen Netznutzungstarife und Entgelte für die Systemdienstleistungen der nationalen Netzgesellschaft Swissgrid die Politik eingeschaltet. Der Bundesrat hat am 12. Dezember in einem dringlichen Beschluss die Verordnung zum Stromversorgungsgesetz so abgeändert, dass eine wesentliche Kostendämpfung für die Netznutzung resultieren wird. Zudem hat die EICom mit einer Verfügung gegen die Swissgrid diesen Bundesratsbeschluss untermauert und die Bewertung der Übertragungsnetze und die Kosten der Systemdienstleistungen überprüft. Beides, sowohl die Kosten aus der neuen Bewertung der Übertragungsnetze, als auch die verursachten Kosten der Systemdienstleistungen, wurden vom Regulator tiefer festgelegt. Es hat sich im 2008 gezeigt, dass die Veränderungen sowohl für die Energieversorger wie auch für die Kunden anspruchsvolle Neuerungen mit sich bringen: Auf beiden Seiten muss das Verständnis für den Prozess Richtung „Markt“ und den diesbezüglichen Möglichkeiten unter Einbezug von Politik und Staat erst noch gefunden werden. Und gerade in diesem Spannungsfeld zwischen wirtschaftlich Wünschbarem und politisch Machbarem kann BEC durch ihren Sachverstand eine wesentliche, neutrale Vermittlerposition einnehmen.

BEC wird im Bereich der Beschaffung der Schlüsselenergien den Fokus weiterhin auf die Vermittlung von durchsetzbaren Lösungen sowohl für die Energieversorger sowie auch für ihre Kunden legen. Der weitere Erfolg von BEC wird schliesslich auch davon abhängig sein, wie weit die Branchen- und Fachkenntnisse den Kunden einen Mehrwert bringen können. Im vergangenen Jahr konnte BEC diese Aufgabe gut erfüllen. Allen Beteiligten sei an dieser Stelle ein grosses Dankeschön für den Erfolgsbeitrag ausgesprochen.

Gipf-Oberfrick, im März 2009

A handwritten signature in blue ink, appearing to read 'H. Schwendener', written in a cursive style.

Dr. Heinrich Schwendener
Verwaltungsratspräsident

A handwritten signature in blue ink, appearing to read 'L. Voser', written in a cursive style.

Leonhard Voser
Geschäftsleiter

II Jahresrechnung BEC AG

1. Erfolgsrechnung

	2007	2008
	CHF	CHF
Gesamtleistung		
Ertrag aus Energie-Contracting	58'745'409	64'923'096
Ertrag aus übrigen Dienstleistungen	1'332'238	1'242'173
Total Gesamtleistung	60'077'647	66'165'269
Betriebsaufwand		
Energiebeschaffung	39'227'532	44'855'494
Material- und Fremdleistungen	11'946'872	12'269'762
Personalaufwand	7'575'797	7'666'952
Übriger Betriebsaufwand	518'046	529'044
Abschreibungen	483'000	496'002
Kapitalsteuern	7'476	10'000
Total Betriebsaufwand	59'758'723	65'827'254
Betriebsergebnis vor Zinsen und Steuern	318'924	338'015
Finanzertrag	166'769	241'374
Finanzaufwand	0	-100'709
Ertragssteuern	-138'550	-92'335
Jahresgewinn	347'143	386'345

2. Bilanz

Aktiven

	31.12.07	31.12.08
	CHF	CHF
Sachanlagen	1'226'002	730'000
Finanzanlagen	3'339'300	3'375'000
Total Anlagevermögen	4'565'302	4'105'000
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen:		
- gegenüber Dritten	1'384'600	1'208'865
- gegenüber nahestehenden Gesellschaften	5'495'203	7'433'406
Delkredere	-300'000	-300'000
Übrige Forderungen	221'679	138'204
Aktive Rechnungsabgrenzungen	369'468	340'914
Kurzfristige Finanzanlagen	2'000'000	2'000'000
Flüssige Mittel	1'644'459	1'616'741
Total Umlaufvermögen	10'815'409	12'438'130
Total Aktiven	15'380'711	16'543'130

Bilanz

Passiven

	31.12.07	31.12.08
	CHF	CHF
Aktienkapital	2'500'000	2'500'000
Allgemeine gesetzliche Reserven	130'000	330'000
Bilanzgewinn	664'290	700'635
Total Eigenkapital	3'294'290	3'530'635
Rückstellungen	550'000	550'000
Total langfristiges Fremdkapital	550'000	550'000
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen:		
-gegenüber Dritten	348'230	464'991
-gegenüber nahestehenden Gesellschaften	7'276'663	8'583'885
Passive Rechnungsabgrenzungen	3'911'528	3'413'619
Total kurzfristiges Fremdkapital	11'536'421	12'462'495
Total Fremdkapital	12'086'421	13'012'495
Total Passiven	15'380'711	16'543'130

3. Mittelflussrechnung

	2007	2008
	CHF	CHF
Jahresgewinn	347'143	386'345
Abschreibungen	483'000	496'002
Kurs- und Währungsverluste/gewinne(-)	0	99'960
Bildung Delkredere		
Veränderung Fonds und Rückstellungen	200'000	0
Cash-flow	1'030'143	982'308
Veränderung Nettoumlaufvermögen (exkl. flüssige Mittel)	97'147	-724'365
Mittelfluss aus Betriebstätigkeit	1'127'290	257'942
Investitionen in Sachanlagen	- 47'000	0
Investitionen/Devestitionen in Finanzanlagen	- 952'000	- 135'660
Mittelfluss aus Investitionstätigkeit	- 999'000	- 135'660
Einzahlung Aktienkapital	0	0
Darlehen Neue Aargauer Bank, Aarau	0	0
Dividendenauszahlung	-200'000	-150'000
Mittelfluss aus Finanzierungstätigkeit	-200'000	-150'000
Nettomittelzufluss/-Abfluss	- 71'710	- 27'718
Anfangsbestand flüssige Mittel am 1.1.	1'716'169	1'644'459
Endbestand flüssige Mittel am 31.12.	1'644'459	1'616'741
Nettomittelzufluss/-Abfluss	- 71'710	- 27'718

4. Verwendung des Bilanzgewinnes

	CHF
Jahresgewinn	386'345
Bilanzgewinn vom Vorjahr	314'290
Der Bilanzgewinn beträgt somit	700'635

Der Verwaltungsrat beantragt der Generalversammlung folgende Gewinnverteilung:

Einlage in die Reserve	200'000
6 % Dividende auf CHF 2,5 Mio.	150'000
Vortrag auf neue Rechnung	350'635

Gipf-Oberfrick, 27. März 2009

BEC AG

Für den Verwaltungsrat:

A handwritten signature in blue ink, appearing to read 'H. Schneider', written in a cursive style.

Für die Geschäftsleitung:

A handwritten signature in blue ink, appearing to read 'B. B. B.', written in a cursive style.

5. Anhang

	31.12.07 CHF	31.12.08 CHF
Nicht bilanzierte Leasingverpflichtungen	12'492	8'328
Elementarversicherung Ferndampfleitung	6'500'000	8'000'000
Brandversicherung Mobiliar und Einrichtungen	270'000	270'000
Verbindlichkeiten gegenüber Vorsorgeeinrichtung	91'666	69'264
Wesentliche Beteiligung:		
BEC Energiecontracting GmbH zu 100 %	387'300	375'000
EURO 250'000.00		

Angaben über die Durchführung einer Risikobeurteilung

Mit Beschluss des Verwaltungsrates im November 2007 wurde das Riskmanagement/IKS im bestehenden Managementsystem integriert. Die im Jahre 2008 durchgeführten internen Prüfungshandlungen sind dokumentiert und nötige Massnahmen zur Ausführungskontrolle terminiert. Mit dem Jahresabschluss per 31.12.2008 wurde die im Zeitpunkt der Einführung des IKS gemachte Risikobeurteilung überarbeitet. Die interne Kontrolle des IKS hat zu keinen wesentlichen Anpassungen geführt. Die Überprüfung der Risikobeurteilung hat keinen Bedarf einer anderen Risikoeinschätzung gegenüber dem Vorjahr gezeigt. Den bestehenden Risiken stehen Rückstellungen in angemessenem Rahmen gegenüber.

Keine weiteren Tatsachen gemäss Art. 663 b OR.

6. Bericht der Revisionsstelle

thv AG
Ziegelrain 29
5000 Aarau

An die Generalversammlung der BEC AG

Als Revisionsstelle haben wir die beiliegende Jahresrechnung der BEC AG, bestehend aus Bilanz, Erfolgsrechnung, Mittelflussrechnung und Anhang für das am 31. Dezember 2008 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

Verantwortung des Verwaltungsrates

Der Verwaltungsrat ist für die Aufstellung der Jahresrechnung in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften und den Statuten verantwortlich. Diese Verantwortung beinhaltet die Ausgestaltung, Implementierung und Aufrechterhaltung eines internen Kontrollsystems mit Bezug auf die Aufstellung einer Jahresrechnung, die frei von wesentlichen falschen Angaben als Folge von Verstössen oder Irrtümern ist. Darüber hinaus ist der Verwaltungsrat für die Auswahl und die Anwendung sachgemässer Rechnungslegungsmethoden sowie die Vornahme angemessener Schätzungen verantwortlich.

Verantwortung der Revisionsstelle

Unsere Verantwortung ist es, aufgrund unserer Prüfung ein Prüfungsurteil über die Jahresrechnung abzugeben. Wir haben unsere Prüfung in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den Schweizer Prüfungsstandards vorgenommen. Nach diesen Standards haben wir die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass wir hinreichende Sicherheit gewinnen, ob die Jahresrechnung frei von wesentlichen falschen Angaben ist. Eine Prüfung beinhaltet die Durchführung von Prüfungshandlungen zur Erlangung von Prüfungsnachweisen für die in der Jahresrechnung enthaltenen Wertansätze und sonstigen Angaben. Die Auswahl der Prüfungshandlungen liegt im pflichtgemässen Ermessen des Prüfers. Dies schliesst eine Beurteilung der Risiken wesentlicher falscher Angaben in der Jahresrechnung als Folge von Verstössen oder Irrtümern ein. Bei der Beurteilung dieser Risiken berücksichtigt der Prüfer das interne Kontrollsystem, soweit es für die Aufstellung der Jahresrechnung von Bedeutung ist, um die den Umständen entsprechenden Prüfungshandlungen festzulegen, nicht aber um ein Prüfungsurteil über die Wirksamkeit des internen Kontrollsystems abzugeben. Die Prüfung umfasst zudem die Beurteilung der Angemessenheit der angewandten Rechnungslegungsmethoden, der Plausibilität der vorgenommenen Schätzungen sowie eine Würdigung der Gesamtdarstellung der Jahresrechnung. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise eine ausreichende und angemessene Grundlage für unser Prüfungsurteil bilden.

Prüfungsurteil

Nach unserer Beurteilung entspricht die Jahresrechnung für das am 31.12.2008 abgeschlossene Geschäftsjahr dem schweizerischen Gesetz und den Statuten.

Berichterstattung aufgrund weiterer gesetzlicher Vorschriften

Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen an die Zulassung gemäss Revisionsaufsichtsgesetz (RAG) und die Unabhängigkeit (Art. 728 OR und Art. 11 RAG) erfüllen und keine mit unserer Unabhängigkeit nicht vereinbare Sachverhalte vorliegen.

In Übereinstimmung mit Art. 728a Abs. 1 Ziff. 3 OR und dem Schweizer Prüfungsstandard 890 bestätigen wir, dass ein gemäss den Vorgaben des Verwaltungsrates ausgestaltetes internes Kontrollsystem für die Aufstellung der Jahresrechnung existiert.

Ferner bestätigen wir, dass der Antrag über die Verwendung des Bilanzgewinnes dem schweizerischen Gesetz und den Statuten entspricht und empfehlen, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen.

Aarau, 27. Februar 2009

thv AG Wirtschaftsprüfung

R. Kihm

Zugelassener

Revisionsexperte

Leitender Revisor

S. Elmiger

Zugelassener

Revisionsexperte

III Aktionäre

AEW ENERGIE AG	42,0 %
IWB Basel	42,0 %
F. Hoffmann-La Roche AG, Basel	5,0 %
DSM Nutritional Products AG, Kaiseraugst	10,0 %
Novartis Pharma Stein AG	1,0 %

IV Organe

(Stand 31.12.2008)

Verwaltungsrat:

Heinrich Schwendener, Dr., Präsident
Industrielle Werke Basel, Basel
Conrad Munz, Vizepräsident
AEW ENERGIE AG, Aarau

Udo Baeckert
F. Hoffmann-La Roche AG, Basel

Stephan Buser
Novartis Pharma Stein AG, Stein

Ernst Frey
AEW ENERGIE AG, Aarau

Udo Haas, Dr.
DSM Nutritional Products AG, Kaiseraugst

Beat Huber
Industrielle Werke Basel, Basel

Sekretär:

Josef Fricker, Wittnau

Revisionsstelle:

thv AG, Aarau

Geschäftsleitung:

Leonhard Voser, Vorsitzender
Frank Büche, Stellvertretender Vorsitzender
Josef Fricker

Firmensitz:

Gerenweg 4
CH-5073 Gipf-Oberfrick
Tel: +41 62 865 11 11
Fax +41 62 865 11 10
www.becpower.com